

Verlag Jos. E. Huber, Diessen vor München.

Den Clou der Reise- und Ferienzeit

bildet mein

Zwischen Themise und Goldenem Horn

aus der Feder des berühmten Feuilletonisten und Reiseschilderers
Professor Dr. Karl Ruffner, Nürnberg.

Preis M. 2.—, M. 1.50 netto, M. 1.20 bar = 40%.

Unentbehrlich für den Bahnhofsbuchhandel!

Dreifarbiger Titeldruck, Format 22×14,5×4 cm. Ein stattliches Volum, ca. 350 Seiten,
jedoch federleichtes Papier, daher bei unmerklich minimalem Gewicht

☞ eine ideale Reise- und Siestalectüre. ☜

„Frohe Wanderfahrten“ nennt der Autor sein jüngstes Werk, und mit Recht. Denn überall weiß er dem Leben und Treiben in der Fremde, auch den Unbequemlichkeiten und Misären des Reisens die Sonnenseite abzugewinnen. München und der bayerische Südoften erfahren zuerst packende Schilderung und liebevoll-sympathisches Gedenken. Es folgen Reisebilder von der Tauernbahn und köstliche Augenblicksbilder aus dem Getriebe im Eisenbahnzug. Sonnig und froh spiegeln sich die Laufanner Tage und die Jurafahrten vor dem Auge des Lesers, der in Colonel Reed den Yankee und alten Haudegen unterm Sternenbanner in seiner humorvollen Originalität und nationalen Eigenart kennen lernt. Nach einer eindrucksvollen Wanderung durch die sonnige Italia geleitet der liebenswürdige Plauderer den unbedingt gewonnenen und gefesselten Leser an die Pforten des poesieumwobenen Orients, führt ihn von Belgrad nach Orsowa und über den schluchtenreichen Balkan nach Sofia. Den Schluß des Werkes bildet ein kaleidoskopartiges Quodlibet: Londoner Eindrücke, mit eingehender Würdigung des Deutschland in der Themsestadt; ein geistvoller, beherzigenswerter, aber nicht etwa schulmeisternder Essay „Durch berühmte Kunststätten“, dann Streifzüge durch die Bukowina, das Sehnsuchtsland so vieler Reisenden, Jäger, Forscher und Naturfreunde, endlich ein Reiseidyll „bei den Phäaken“. „Der Levi von Darmstadt“ und eine philosophische Meditation, „Intimes von meinen Hütten“, bilden eine Rast- und Ruhepause voll Lust und Lachen, ehe der wanderfrohe Leser die „Bilder vom Goldenen Horn“, die Licht- und Schatteneindrücke Konstantinopels in sich aufnimmt, der Stadt, wo jeder Stein Geschichte predigt.

Alles in allem genommen bildet Ruffners Reisebuch

den Schlager der diesjährigen Reiseliteratur

und zugleich ein wertvolles Bildungs- und Unterhaltungsbuch für jede Familie.

Flotter Verkauf aus dem Schaufenster!

Bitte, reichlich zu verlangen. Weißer Verlangzetteln an bekannter Stelle.